

OTZ 15.05.18

Viermal Gold für Lucie Krech

Kanuslalom: Auch Yannick Reichenbach und Neele Krech stehen in Sömmerda ganz oben auf dem Podest

Sömmerda. Beim 1. Lauf zur Mitteldeutschen Meisterschaft in Sömmerda warteten die Slalomkanuten des TSV 1880 Zwötzen mit guten Leistungen auf.

Im K1 der männlichen Junioren setzte sich Yannick Reichenbach auf der Unstrut nach zwei fast fehlerfreien Läufen mit gut einer Sekunde Vorsprung vor dem Leipziger Frederik Lippke durch.

Den zweiten Geraer Tagessieg fuhr Lucie Krech im K1 der weiblichen Schüler A ein.

Einem schnellen ersten ließ sie einen noch schnelleren zweiten Lauf folgen, bei dem sie aber auch noch ohne Torstangenberührung blieb und ihre Jenaer Dauerkonkurrentin Ida Jab-schinsky mit fast neun Sekunden Rückstand auf Rang zwei verwies.

Gleich tat es ihr ihre jüngere Schwester Nele Krech im K1 der weiblichen Schüler B. Im Duell mit der Leipzigerin Christin Heydenreich entschied letztlich die sauberere Fahrweise zugunsten der Zwötzenlerin, die im

zweiten Lauf noch einmal gut zwölf Sekunden schneller unterwegs war als beim ersten Versuch.

Im C1 der weiblichen Schüler A musste Lucie Krech lediglich der Leipzigerin Lena Götzke den Vortritt lassen. Von der reinen Fahrzeit her war die Achtklässlerin vom Geraer Zabelgymnasium sogar schneller unterwegs als ihre sächsische Konkurrentin. Doch verhinderten vier Strafsekunden für zwei Torberührungen das mögliche zweite Gold. Auch im Einer-Canadier

gingen die Schwestern im Gleichschritt. Neele Krech führte im C1 der weiblichen Schüler C nach dem ersten Lauf noch, konnte sich aber nicht mehr steigern, so dass die Hallenserin Jenny Esbach noch an ihr vorbeizog. Doch auch Platz zwei konnte sich sehen lassen.

Auch im Zweier-Canadier trumpfte der Zwötzenener Nachwuchs nochmals auf. Neele und Lucie Krech überzeugten konkurrenzlos im C2 der weiblichen Schüler A mit ihrer Siegerzeit. Etwas schneller war Lucie

Krech im C2 Schüler A Mix mit Erik Haußner unterwegs und eroberte da ihre vierte Goldmedaille des Tages.

Neele Krech triumphierte im C2 Schüler mit Ludger Schindler. Zweite wurden zudem Yannick Reichenbach/Katharina Brand im C2 der Junioren (Mix). „Es war ein langer Tag und ein anstrengendes Wochenende. Dafür können sich die Ergebnisse durchaus sehen lassen“, urteilte der Zwötzenener Trainer Dirk Krech am Abend nach dem Wettkampf. (Jens Lohse)